

**Inhalt:**

Nr.24/2018  
Dortmund,21.11.2018

**Amtlicher Teil:**

Prüfungsordnung für das weiterbildende Studium „Digital Learning Leadership“ der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie an der Technischen Universität Dortmund vom 19. November 2018 Seite 1 - 14

Zweite Ordnung zur Änderung der Promotionsordnung der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik der Technischen Universität Dortmund vom 19. November 2018 Seite 15 - 16

**Zweite Ordnung zur Änderung der Promotionsordnung der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik der Technischen Universität Dortmund vom 19. November 2018**

Auf Grund des § 2 Abs. 4 in Verbindung mit § 67 Abs. 3 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Oktober 2017 (GV. NRW. S. 806), hat die Technische Universität Dortmund die folgende Ordnung erlassen:

**Artikel 1**

Die Promotionsordnung der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik der Technischen Universität Dortmund vom 11.10.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 17/2010, S. 25), geändert durch die Erste Ordnung zur Änderung der Promotionsordnung der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik der Technischen Universität Dortmund vom 06.08.2012 (Amtliche Mitteilungen Nr. 14/2012, S. 1), neubekannt gemacht am 21.08.2012 (Amtliche Mitteilungen Nr. 15/2012, S. 14), wird wie folgt geändert:

**1. § 1 wird wie folgt geändert:**

**a) Absatz 2 Satz 1 wird wie folgt geändert:**

„Sie verleiht aufgrund einer Promotion in den Fächern Elektrotechnik und Informationstechnik den Grad einer Doktorin/eines Doktors der Ingenieurwissenschaften (Dr.-Ing.) oder den Grad einer Doktorin/eines Doktors der Naturwissenschaften (Dr. rer. nat.) nach Maßgabe dieser Promotionsordnung.“

**b) Absatz 3 wird wie folgt geändert:**

„Der Grad einer Doktorin/eines Doktors der Ingenieurwissenschaften wird bei einer überwiegend ingenieurwissenschaftlichen, der Grad einer Doktorin/eines Doktors der Naturwissenschaften bei einer überwiegend naturwissenschaftlichen oder mathematischen Ausrichtung der Promotion verliehen.“

**c) Der bisherige Absatz 3 wird zu Absatz 4.**

**2. § 4 wird wie folgt geändert:**

**a) Absatz 2 wird wie folgt geändert:**

„Einschlägig im Sinne des Absatzes 1 ist ein Studium in Elektrotechnik und Informationstechnik. Als einschlägig angesehen wird auch ein Studium, wenn Elektrotechnik und Informationstechnik als Nebenfach absolviert wurde. Der Promotionsausschuss kann in begründeten Ausnahmefällen auch andere Bewerberinnen/Bewerber zulassen. Ein begründeter Ausnahmefall kann insbesondere bei einem Studium in einer ingenieurwissenschaftlichen oder mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachrichtung vorliegen. Die Zulassung nach Satz 3 kann der Promotionsausschuss von einer Absolvierung promotionsvorbereitender Studien im Sinne des Absatzes 3 abhängig machen.“

**b) In Absatz 3 Satz 1 wird „(und ggf. Abs. 2)“ gestrichen.**

**3. § 5 Absatz 2 wird wie folgt geändert:**

**a) Absatz 2 Satz 2 a) wird wie folgt geändert:**

„begründete Angabe des angestrebten Doktorgrades,“

**b) Der bisherige Absatz 2 Satz 2 a) wird zu b), b) zu c), c) zu d) und d) zu e).**

**Artikel 2**

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Technischen Universität Dortmund in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik der Technischen Universität Dortmund vom 12.10.2018.

Dortmund, den 19. November 2018

Die Rektorin  
der Technischen Universität Dortmund

Universitätsprofessorin  
Dr. Dr. h.c. Ursula Gather